

ATA 3 Komet SWAN und Merkur

1 / 2

Astro Tipps Aktuell 3 / 17.05.2020

Aktueller Beobachtungshinweis: Komet SWAN und Sichtbarkeit von Merkur

Kurzbeschreibung:

In den kommenden Tagen und Wochen wird der Komet C/2020 F8 SWAN am Morgen- und Abendhimmel in Richtung Norden zu sehen sein, möglicherweise sogar mit dem bloßen Auge.

Außerdem kann man in den kommenden Tagen bei gutem Wetter den Planeten Merkur neben der Venus entdecken.

Komet C/2020 F8 SWAN

Der Komet wurde am 11.04.2020 vom australischen Amateuerastronomen Michael Mattiazzo entdeckt, als dieser frei verfügbare Bilder des Satelliten SOHO durchforstete. Auf einer Aufnahme mit der SWAN-Kamera des Satelliten vom 25.03.2020 zeigte sich überraschend der Schweifstern.

Der SOHO-Satellit (SOlar and Heliospheric Observatory) schwebt im Gleichgewichtspunkt (Lagrange-Punkt) L_1 des rotierenden Sonne-Erde-Systems etwa 1,5 Mio km von der Erde entfernt Richtung Sonne. Von dort beobachtet er permament mit verschiedenen Instrumenten die Sonne und die Sonnenumgebung.

Die Kamera SWAN (Solar Wind ANisotropy) analysiert dabei Wasserstoff-Wolken, die von der Sonne ausgestoßen werden. Mit diesem Detektor fallen auch Kometenschweife auf, da sie ebenfalls Wasserstoff enthalten.

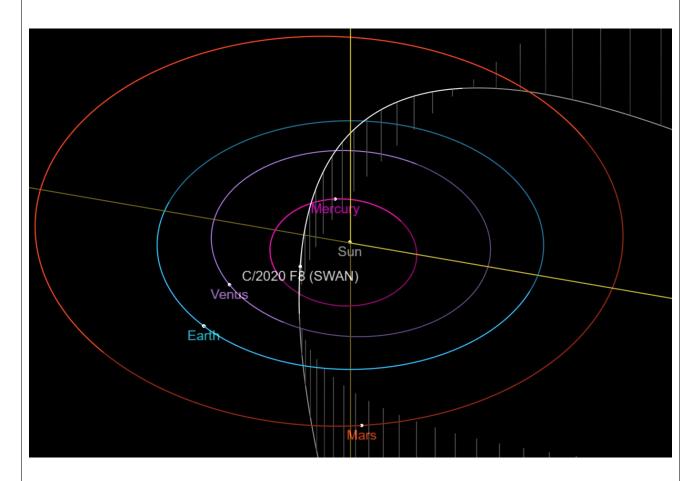
Die Bahn des Kometen (weiß) ist in der Abbildung auf der folgenden Seite dargestellt, die Bahn der Erde ist blau eingefärbt. Die "Stützpfeiler" unter der Kometenbahn symbolisieren die Höhe der Bahn nördlich (nach oben) bzw. südlich (nach unten) der Ekliptikebene. Das Bild zeigt die Position von Erde und Komet am 17.05.2020 um 00:00 UT. In dem Bereich hoch nördlich über der Ekliptikebene ist er auch von uns aus am Nordhimmel zu sehen.

Der erdnächste Punkt der Kometenbahn war am 12.05.2020 erreicht worden. Seine größte Annäherung an die Sonne (das Perihel) erreicht Komet SWAN am 27.05.2020.



ATA 3 Komet SWAN und Merkur

2 / 2



(Bild-Quelle: jpl.nasa.gov/horizons)

In den vergangenen Tagen war der Komet etwas heller als frühere Prognosen gezeigt hatten. Dies nährt die Hoffnung, dass der Komet in den kommenden Tagen u.U. sogar mit dem bloßen Auge gesehen werden kann.

Wo muss man hinschauen?

Der Komet ist bereits am Morgenhimmel Richtung Norden gesichtet worden. In den Tagen Ende Mai / Anfang Juni ist er auch am Abendhimmel Richtung Nord-Nord-West zu sehen und geht (in den nördlichen Regionen Deutschlands) bis zum Morgen auch nicht unter (er ist zirkumpolar).

Weitere, tagesaktuelle Hinweise findet man verschiedentlich im Netz, z.B. unter https://news.astronomie.info/sky202005/kometen.html .

Kontakt:

Fragen oder Hinweise können gerichtet werden an ata@astronomiemuseum.de.

Peter Kroll • Sternwarte Sonneberg und Astronomiemuseum e.V. • 2020-05-03